

P R O T O K O L L	über die 05. Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Feuerschutz und Ökologie der Amtsperiode 2019/2024 am Dienstag, dem 02.02.2021 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neuperver Tor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel
--------------------------	--

Anwesenheit:

Bürgermeisterin

Sabine Blümel

Vorsitzende/r

Stadtrat Lothar Heiser

Mitglieder

Stadträtin Cathleen Hoffmann

Stadtrat Jens Niemann

Stadtrat Hans-Jürgen Ostermann

Stadträtin Christine Ruff

Stadtrat Gerd Schönfeld

Stadträtin Alke Seibt

Stadtrat Renee Sensenschmidt

Stadtrat Frank Wüstemann

Sachkundige Einwohner

Irina Böder

Steffen Dorst

Michael Zauske

Amtsleiter/in

Herr Andreas Hensel

Verwaltung

Herr Konrad Lenz

Herr Eiko Petruschkat

Gäste

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Roland Karsch

Stadträtin Brigitte Kiele

Stadtrat Renee Sensenschmidt

Presse

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:05 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit und damit der Beschlussfähigkeit

Herr Heiser eröffnet die 05. Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Feuerschutz und Ökologie und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, sowie die zahlenmäßige Anwesenheit und damit die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge. Die Ausschussmitglieder bestätigen mit 9 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimme der sachkundigen Einwohner folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Verwaltung
6. Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung)
7. Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
8. Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Cheine in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
9. Gemeinsamer Antrag 09/2019-2024 der Fraktionen Bündnis90/DIE GRÜNE + DIE LINKE: Errichtung eines Fahrradstreifens an der Einmündung zur Großen-Sankt-Ilsen-Straße
10. Antrag 14/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Anschaffung des Systems „PARK NOW“ für Parkscheinautomaten
11. Antrag 08/2020 der AfD-Fraktion: Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Katzen
12. Antrag 16/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Überarbeitung der Aufwandsentschädigungssatzung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr
13. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2020

Die Niederschrift der Ausschusssitzung vom 20.10.2020 wird mit 6 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner bestätigt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

zu 5 Bericht der Verwaltung

Frau Blümel begrüßt Herrn Budras, den Nachfolger von Herrn Klahs im Verkehrsausschuss.

Zudem berichtet sie, dass die Stadt einen Zuwendungsbescheid über Fördermittel für die neue Drehleiter in Höhe von 270.000€ erhalten hat. Des Weiteren wurde der Ortsfeuerwehr Pretzier ein neues Einsatzfahrzeug übergeben. Das bisherige Fahrzeug wird nach Mahlsdorf versetzt, deren TSF-W in Groß Chüden stationiert wird. Das Fahrzeug aus Groß Chüden wird am Standort Rockenthin eingesetzt, um das TSF in Rockenthin mit dem Baujahr 1968 außer Dienst stellen zu können.

Herr Hensel berichtet, dass die Verkehrsschau im Oktober und November teilweise auch in der Nacht durchgeführt wurde. Bei jener wurden überwiegend verblasste Schilder wahrgenommen, welche zeitnah durch das Bauamt ersetzt werden.

Das beschlossene Böllerverbot wurde von den Bürgerinnen und Bürgern überwiegend gut angenommen. Es kam demnach am 31.12.2020 zu keinen großen Schäden in der Innenstadt.

Bezüglich der Altkleidercontainer wurde ein Anbieter gefunden, der 30 Standorte im Stadtgebiet und Umland für die nächsten Jahre bedienen kann. Die weitergehenden 20 Standorte sollen erneut ausgeschrieben werden, wenn absehbar ist, dass sich die Marktsituation verbessert.

Herr Lahmann fragt nach dem Protokoll der Verkehrsschau.

Herr Hensel merkt an, dass dies nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden kann.

Herr Karsch fragt, ob bei der Verkehrsschau auch die Gebäude inbegriffen sind.

Herr Hensel entgegnet, dass dafür nur der Straßenverkehr berücksichtigt wird.

**zu 6 Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung)
Vorlage: 2020/192**

Frau Blümel stellt die neuen Werte der Aufwandsentschädigungssatzung vor und erläutert diese umfangreich.

Die Ausschussmitglieder empfehlen mit 9 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt die Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

sachk. Einw	
Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 7 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
Vorlage: 2021/223

Die Verkehrsausschussmitglieder empfehlen mit 9 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden Matthias Zielinski als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw	
Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 8 Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Cheine in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
Vorlage: 2021/224

Die Verkehrsausschussmitglieder empfehlen mit 9 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden Matthias Zielinski als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw	
Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 9 Gemeinsamer Antrag 09/2019-2024 der Fraktionen Bündnis90/DIE GRÜNE + DIE LINKE: Errichtung eines Fahrradstreifens an der Einmündung zur Großen-Sankt-Ilsen-Straße

Antrag:

Gemäß §6 der Geschäftsordnung stellen die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE den Antrag, dass der Stadtrat die Einrichtung eines Fahrradstreifens von mindestens 20m an der Einfahrt Gr. St. Ilsenstraße (Kreuzung Wollweberstraße/Neuperverstraße) beschließt.

Herr Hensel stellt den Ausschussmitgliedern einen Kompromissvorschlag vor. Dieser beinhaltet die Kennzeichnung einer Sperrfläche, welche die Fahrradfahrer schützen soll. Herr Schönfeld schildert nochmal die Gefahrensituation und den Sinn des Antrages.

Die anwesenden Mitglieder der Fraktionen sind mit diesem Kompromissvorschlag einverstanden.

Die Verkehrsausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, dass an der Einfahrt Gr. St. Ilsenstraße (Kreuzung Wollweberstraße/Neuperverstraße) eine Markierung entsprechend des Vorschlags der Verwaltung (Anlage zum Antrag) aufzubringen ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw	
Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 10 Antrag 14/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Anschaffung des Systems „PARK NOW“ für Parkscheinautomaten

Antrag:

Die Hansestadt Salzwedel schafft sich das System „PARK NOW“ an. Das System ermöglicht das Zahlen an Parkscheinautomaten per App.

Herr Hensel berichtet, dass eine Anbieterplattform des Vereins „Smartparking-Plattform e.V.“ bereitgestellt wird. Diese Plattform bietet verschiedene Anbieter, insbesondere auch „PARK NOW“ an. Für die Errichtung einer Schnittstelle fallen einmalige Kosten in Höhe von 480€ an.

Frau Blümel erläutert, dass die Parkgebühren unverändert bestehen bleiben.

Herr Karsch fragt nach den Zahlungsmöglichkeiten an den neuen Parkautomaten.

Frau Blümel erklärt, dass eine Bargeldzahlung sowie EC-Kartenzahlung angeboten werden.

Herr Lahmann fragt nach den Preisen für die Nutzer.

Herr Hensel erklärt, dass dies abhängig von dem jeweiligen Anbieter ist. Außerdem kann der Bürger bei der Wahl des Anbieters frei entscheiden.

Herr Schönfeld befürwortet die Lösung über die Anbieterplattform.

Die Verkehrsausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine digitale, bargeldlose Bezahlungsmöglichkeit an Parkscheinautomaten der Hansestadt Salzwedel über die Anbieterplattform des Vereins „Smartparking-Plattform e.V.“ bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw	
Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 11 Antrag 08/2020 der AfD-Fraktion: Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Katzen

Die AfD Fraktion beantragt im Stadtrat der Hansestadt Salzwedel die Einführung einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Katzen mit Freigang. (Reine Wohnungssowie Zuchtkatzen sollten von dieser Regelung nicht betroffen sein).

Frau Blümel berichtet, dass die Prüfung durch die Verwaltung erfolgt ist.

Herr Hensel erklärt, dass die praktische Umsetzung nur schwer zu realisieren ist.

Herr Karsch verweist auf die 2. Änderung der Gefahrenabwehrverordnung der Hansestadt Gardelegen, welche die rechtliche Grundlage für die Kennzeichnung von Katzen geschaffen hat. Zudem appelliert er an die Verwaltung im Sinne des Tierschutzes zu handeln.

Frau Blümel weist darauf hin, dass die flächendeckende Einhaltung einer solchen Regelung nicht kontrollierbar ist.

Herr Hensel merkt an, dass in Gardelegen lediglich die Kennzeichnungspflicht beschlossen wurde und es dort gerade nicht um eine Kastration von Katzen ging.

Herr Kochanowski erklärt, dass durch den Antrag die Katzenpopulation in Salzwedel eingeschränkt werden soll. Er appelliert daran, dem Verein „Pfotenhilfe“, finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, um dieses Vorhaben durchzuführen.

Frau Blümel erklärt, dass die Katzenbesitzer die Verantwortung dafür haben. Der Verein „Pfotenhilfe“ wird zudem mit 1000€ unterstützt. Außerdem hat die Stadtverwaltung den Verein auf ein passendes Fördermittelprogramm aufmerksam gemacht.

Die Verkehrsausschussmitglieder lehnen diesen Antrag mit 4 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen, 1 Ja-Stimme und 2 Nein-Stimmen der sachkundigen Einwohner ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	1
Nein:	4
Enthaltung:	3
Sachk. Einw	
Ja:	-
Nein:	2
Enthaltung:	1

zu 12 Antrag 16/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Überarbeitung der Aufwandsentschädigungssatzung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Antrag:

Gemäß §6 der Geschäftsordnung stellt die Fraktion DIE LINKE den Antrag:

1. Umgehend eine überarbeitete Aufwandsentschädigungssatzung für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zu erstellen.
2. Die am 1. Juli 2020 vom Stadtrat beschlossene Erhöhung des Einsatzgeldes für die Freiwillige Feuerwehr (Aufwandsentschädigungssatzung §5 (9)) rückwirkend zum 1. Januar 2020 umzusetzen. (von 10€ auf 15€)

Frau Brunsch hofft darauf, dass die Aufwandsentschädigungen gemäß dem Antrag auch rückwirkend zum 01.01.2020 gezahlt werden.

Frau Blümel stellt klar, dass der Satzungsentwurf eine rückwirkende Erhöhung des Einsatzgeldes vorsieht und eine Satzungsänderung eine gewisse Zeit beansprucht.

Herr Schönfeld zieht daraufhin den Antrag 16/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE. zurück.

zu 13 Anfragen und Anregungen

Herr Hundt fragt nach, über was im Tagesordnungspunkt 9 abgestimmt wurde.

Herr Heiser stellt klar, dass über den Kompromissvorschlag abgestimmt wurde.

gez. Lothar Heiser
Ausschussvorsitzender

gez. Konrad Lenz
Protokollführung